

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

38. Sitzung
27. Juni 2024

Beginn: 09.00 Uhr
Schluss: 11.59 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Dr. Turgut Altuğ (GRÜNE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird durch Frau Sen Bonde (MVKU) und Frau StS Behrendt (SenMVKU) repräsentiert.
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Webseite des Abgeordnetenhauses sowie im Hause übertragen wird. Er stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.
- Der Ausschuss beschließt mehrheitlich – mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE – die Tagesordnung gemäß der Mitteilung zur Einladung vom 26. Juni 2024 um den Punkt

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1446
**Zweites Gesetz zur Änderung des
Grünanlagengesetzes**

[0149](#)
UK(f)
InnSichO*

zu ergänzen und diesen als Punkt 3 (neu) der Tagesordnung zu behandeln. Die bisherigen Punkte 3 bis 7 (alt) werden zu den Punkten 4 bis 8 (neu).

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Folgende Fragen wurden vorab schriftlich eingereicht:

- „Wie will das Land Berlin das in dieser Woche vom EU-Ministerrat verabschiedete EU- Renaturierungsgesetz umsetzen?“

(Bündnis 90/Die Grünen)

- „In mehreren Bürgerbeschwerden wird Unmut laut, wonach die Wertstofftonne (Gelbe Tonne) in einigen Stadtteilen Berlins nur unzureichend und unregelmäßig geleert wird und im Gegensatz zur BSR einige Seitenstraßen sogar gar nicht mehr bedient werden. Welche Kenntnisse hat der Senat über die teils mangelhafte Leerung der gelben Tonne durch das Entsorgungsunternehmen ALBA?“

(AfD)

- „In Anbetracht der Hitzewellen, die derzeit in Teilen Europas spürbar sind und den jährlich steigenden Temperaturen infolge der Erderwärmung in unserer Stadt: welche Vorkehrungen trifft der Senat, um die Bürgerinnen und Bürger vor möglichen Hitzewellen zu schützen?“

(SPD)

- „Sollen Kleingärtner*innen und Nattern vertrieben und die Kleingartenanlage ‚Feuchter Winkel‘ plattgemacht werden, damit die bundesweit bisher nirgends gelungene Umsiedlung einer der größten und letzten Kreuzkrötenpopulationen Deutschlands, die möglicherweise tödlich enden wird, für die Errichtung eines weiteren Möbelmarktes stattfinden kann oder setzt sich die Senatsverwaltung für Umwelt im Senat dafür ein, den derzeit besiedelten Kernlebensraum der Kreuzkröte von etwa acht bis zehn Hektar Größe naturschutzrechtlich zu sichern und die Bebauung entsprechend umzuplanen?“

(Die Linke)

Spontan wird mündlich folgende Frage gestellt:

Herr Abg. Freymark (CDU) fragt,

ob Ausführungen zum angekündigten Reparaturbonus gemacht werden könnten?

Frau Sen Bonde (MVKU) nimmt zu aufgeworfenen Fragen und Nachfragen der Fraktionen Stellung. Im Anschluss schließt der Ausschuss Punkt 1 für die heutige Sitzung ab.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht aus der Senatsverwaltung

Frau Sen Bonde (MVKU) und Frau StS Behrendt (SenMVKU) berichten (siehe Inhaltsprotokoll).

Im Anschluss schließt der Ausschuss Punkt 2 für die heutige Sitzung ab.

Punkt 3 (neu) der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1446
**Zweites Gesetz zur Änderung des
Grünanlagengesetzes**

[0149](#)
UK(f)
InnSichO*

Zu diesem Punkt liegt die Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses für Inneres, Sicherheit und Ordnung vom 17. Juni 2024 vor. Darin empfiehlt der Ausschuss mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der SPD gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der AfD-Fraktion die Annahme der Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1446.

Zudem liegt zu diesem Punkt ein Änderungsantrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD vor (Anlage 1).

Frau Sen Bonde (MVKU) erläutert die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1446 für den Senat.

Frau Abg. Vierecke (SPD) und Herr Abg. Freymark (CDU) begründen den Änderungsantrag für die antragstellenden Fraktionen.

Auf Antrag von Frau Abg. Gennburg (LINKE) vereinbart der Ausschuss einvernehmlich, die Anfertigung eines Wortprotokolls zu diesem Punkt.

Im Anschluss an die Aussprache, in dessen Rahmen Frau Sen Bonde (MVKU) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

- Der **Änderungsantrag** zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1446 wird angenommen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen LINKE und AfD bei Enthaltung GRÜNE)

- Die **Vorlage – zur Beschlussfassung** – Drucksache 19/1446 – zu Punkt 3 (neu) wird mit den beschlossenen Änderungen angenommen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE und AfD)

- Der Ausschuss beschließt die Dringlichkeit der Beschlussempfehlung.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Punkt 4 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0188](#)
Auflösung der Pauschalen Minderausgabe 2024 UK
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

Auf eine Begründung des Besprechungsbedarfs zu Punkt 4 (neu) wird durch die antragstellenden Fraktionen verzichtet.

Frau Sen Bonde (MVKU) nimmt einleitend Stellung.

Im Rahmen der Aussprache nimmt Frau Sen Bonde (MVKU) gemeinsam mit Frau StS Behrendt (SenMVKU) und Frau Dr. Fritz-Taute (SenMVKU) erneut Stellung und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss einvernehmlich, die Besprechung zu Punkt 4 (neu) der Tagesordnung abzuschließen.

Punkt 5 (neu) der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0189](#)
Schutz der Berliner Kleingewässer UK
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)
- b) Antrag der AfD-Fraktion [0129](#)
Drucksache 19/1289 UK
**Wir schützen, was wir schätzen – Landesweites
Monitoring für die Berliner Kleingewässer
etablieren!**

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss vereinbart einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls zu diesem Punkt gemäß § 26 Abs. 7 Satz 4 GO Abghs.

Frau Abg. Vierecke (SPD) und Herr Abg. Freymark (CDU) begründen den Besprechungsbedarf zu Punkt 5 a) (neu) für die antragstellenden Fraktionen.

Herr Abg. Bertram (AfD) begründet den Antrag zu Punkt 5 b) (neu) für die antragstellende Fraktion.

Frau Sen Bonde (MVKU) nimmt einleitend Stellung.

Der Vorsitzende stellt die Zustimmung der Anzuhörenden bezüglich der Liveübertragung und weiteren Veröffentlichung der Aufnahmen fest.

Es werden angehört und beantworteten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Verena Fehlenberg,
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) – Landesverband Berlin e.V., und
- Herr Anton Kulmus,
Experte für den Schäfersee.

Zudem gibt Frau Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg eine Stellungnahme ab.

Im Rahmen der Aussprache nimmt Frau Sen Bonde (MVKU) gemeinsam mit Frau StS Behrendt (SenMVKU) und Frau Dr. Fritz-Taute (SenMVKU) Stellung und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Aussprache vertagt der Ausschuss die Besprechung zu Punkt 5 (neu) der Tagesordnung einvernehmlich, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 6 (neu) der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0133](#)
UK
Herausforderungen und Perspektiven in der Wasserversorgung für Berlin
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0120](#)
UK
Grundwasser schonen durch Maßnahmen zum Grauwasserrecycling in der Gebäudetechnik: Herausforderungen bei der Umsetzung
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke)
- c) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0109](#)
UK
Wasserrationierungen dauerhaft verhindern – Notwendige Investitionen in die Trinkwasserversorgung
(auf Antrag der Fraktion der AfD)

Hierzu: Auswertung der Anhörung vom 15.02.2024

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 6 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 7 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0168](#)
Klassenfrage Golfplätze: Wasserverschwender mit UK
eigenen Brunnen
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 7 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 8 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Ausschusstermine 2025 (Anlage 2).

Die nächste (39.) Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz findet am Donnerstag, dem 5. September 2024, um 9.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Dr. Turgut Altuğ

Danny Freymark

19. Wahlperiode

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD

**zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1446
Zweites Gesetz zur Änderung des Grünanlagengesetzes**

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1446 Zweites Gesetz zur Änderung des Grünanlagengesetzes wird mit folgender Änderung angenommen und dem Plenum zur Annahme empfohlen.

Artikel 1 Nummer 1 Buchstabe a wird wie folgt gefasst:

a) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„Die Bezirksverwaltung kann in Gebieten nach § 21 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes für Anlagen oder Anlagenteile Beschränkungen auf bestimmte Benutzungsarten und Öffnungszeiten festlegen und die Benutzung durch Gebote oder Verbote regeln. Im Übrigen kann die Bezirksverwaltung zum Schutz der Anlage, von Anlagenteilen oder zur Verhinderung von Straftaten von erheblicher Bedeutung im Sinne des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes Maßnahmen nach Satz 1 ergreifen.“

Synopse

AKTUELLE FASSUNG	VzB - DRs. 19/1446	ÄNDERUNGSANTRAG
§ 6 Abs. 4 GrünanlG	§ 6 Abs. 4 GrünanlG	§ 6 Abs. 4 GrünanlG
Die Bezirksverwaltung kann für Anlagen oder Anlagenteile Beschränkungen auf bestimmte	Die Bezirksverwaltung kann zum Schutz der Anlage oder von Anlagenteilen, der Anla-	Die Bezirksverwaltung kann in Gebieten nach § 21 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a des

AKTUELLE FASSUNG	VzB - DRS. 19/1446	ÄNDERUNGSANTRAG
Benutzungsarten und Öffnungszeiten festlegen und die Benutzung durch Gebote oder Verbote regeln.	genbesucher oder sonstiger öffentlicher Interessen für Anlagen oder Anlagenteile Beschränkungen auf bestimmte Benutzungsarten und Öffnungszeiten festlegen und die Benutzung durch Gebote oder Verbote regeln.	Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes für Anlagen oder Anlagenteile Beschränkungen auf bestimmte Benutzungsarten und Öffnungszeiten festlegen und die Benutzung durch Gebote oder Verbote regeln. Im Übrigen kann die Bezirksverwaltung zum Schutz der Anlage, von Anlagenteilen oder zur Verhinderung von Straftaten von erheblicher Bedeutung im Sinne des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes Maßnahmen nach Satz 1 ergreifen.

Berlin, 26. Juni 2024

Heiko Melzer, MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer
für die Fraktion der CDU

Torsten Schneider, MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer
für die Fraktion der SPD

Terminplan für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz
 - Donnerstag Vorplenarywoche, 9.00 Uhr, Raum 376 -

2025																											
Januar							Februar							März							April						
M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S
		1	2	3	4	5					1	2						1	2		1	2	3	4	5	6	
6	7	8	9	10	11	12	3	4	5	6	7	8	9	3	4	5	6	7	8	9	7	8	9	10	11	12	13
13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16	10	11	12	13	14	15	16	14	15	16	17	18	19	20
20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23	17	18	19	20	21	22	23	21	22	23	24	25	26	27
27	28	29	30	31			24	25	26	27	28			24	25	26	27	28	29	30	28	29	30				
Mai							Juni							Juli							August						
M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S
		1	2	3	4					5	6	7	8	1		1	2	3	4	5	6				1	2	3
5	6	7	8	9	10	11	2	3	4	5	6	7	8	7	8	9	10	11	12	13	4	5	6	7	8	9	10
12	13	14	15	16	17	18	9	10	11	12	13	14	15	14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17
19	20	21	22	23	24	25	16	17	18	19	20	21	22	21	22	23	24	25	26	27	18	19	20	21	22	23	24
26	27	28	29	30	31		23	24	25	26	27	28	29	28	29	30	31				25	26	27	28	29	30	31
							30																				
September							Oktober							November							Dezember						
M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S
1	2	3	4	5	6	7		1	2	3	4	5						1	2	1	2	3	4	5	6	7	
8	9	10	11	12	13	14	6	7	8	9	10	11	12	3	4	5	6	7	8	9	8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21	13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23	22	23	24	25	26	27	28
29	30						27	28	29	30	31			24	25	26	27	28	29	30	29	30	31				

<input type="checkbox"/>	Plenarsitzungen
<input type="checkbox"/>	Ausschusssitzungen
<input type="checkbox"/>	Schulferien und unterrichtsfreie Tage, Sonn- und Feiertage
<input type="checkbox"/>	Parlamentsferien: 14.07. – 06.09.2025

Feiertage:

Neujahr (1. Januar), Internationaler Frauentag (8. März), Karfreitag (18. April), Ostern (20./21. April), Maifeiertag (1. Mai), Chr. Himmelfahrt (29. Mai), Pfingsten (8./9. Juni), Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober), Weihnachten (25./26. Dezember)

Schulferien und unterrichtsfreie Tage:

Winterferien	03.02.2025	–	08.02.2025
Osterferien	14.04.2025	–	25.04.2025
Freitag nach Maifertag	02.05.2025		
Freitag nach Christi Himmelfahrt	30.05.2025		
Pfingsten	10.06.2025		
Sommerferien	24.07.2025	–	06.09.2025
Herbstferien	20.10.2025	–	01.11.2025
Weihnachtsferien 2025/2026	22.12.2025	–	02.01.2026